

Inhaltsverzeichnis

Seite 9

Einleitung

- 150 Jahre Staatsgeheimnis in Bayern: König Ludwig I. und Lola Montez
Sex, Macht und Geld – Lola: »Ich hatte Geld, so viel ich wollte«
»Der König lebt in einem vollkommenen Traum«
»Während sie mir Liebe heuchelte, wollte sie nur Geld von mir!«
Lola sei Dank!

Seite 18

Wer war Lola Montez?

- Die »spanische Tänzerin« wurde in Irland geboren
16-jährige Lola heiratete den Lover ihrer Mutter
Wie aus Eliza James Lola Montez wurde
Zweifel an Lolas spanischer Herkunft – Lola tanzte wie ein Känguru
Tumulte bei Lola-Auftritten in Warschau
One-Night-Stand mit Franz Liszt in Dresden
Von Polizei aus Baden-Baden ausgewiesen

Seite 26

Lola Montez in München

- Der tollste Fastnachtsspuk, den München je erlebte
Ohne Ausweis und Pass: Lola im Hotel Bayerischer Hof
Vom Hoftheater abgewiesen zur Audienz bei König Ludwig I.
Fiel Lola vor König Ludwig I. in Ohnmacht?
Lolas Brieföffner-Striptease: »Alles echt, Majestät!«

Seite 35

Lola im Königlichen Hoftheater

- Auf Befehl des Königs: Lola tanzt im Hoftheater
Märchenfee Lola in der Brienner Straße
»Eine spanische Tänzerin so schlecht, wie es keine zweite gibt«
Nach Lolas Kängurusprüngen versagten die Claqueure
Tänzerinnen-Karriere beendet und König Ludwig I. erobert

Seite 42

Lolas Gastspiel im Goldenen Hirschen

- Hausverbot nach Massenschlägerei
König Ludwig I. begnadigt Lola und bestraft die anderen

Seite 45

Lolas Palais in der Barer Straße

- Luxusvilla als Geschenk nach 21 Tagen
»Maria de los Dolores Montes« als Haus- und Grundbesitzerin
»Die gute Lola weiß mit Geld nicht umzugehen« – Herrschaftsbett auf Rollen
General Heideck kapituliert vor Shopping-Queen Lola

Seite 53

Lola und die Münchner

München anno 1846: »Ein Dorf, in dem Paläste steh'n«
Playgirl Lola im sittenstrengen Biedermeier-München
»Bei Gott und in Bayern ist alles möglich!« – Lola watschte alle ab
Postler verprügelt, Polizeidirektor entlassen
Lola als Bahnhofs-Architektin
Lolas Wadlbeißer »Turk« auf Pfauenjagd
Lolas Shopping-Touren
»Lola f...t gut, aber sie tanzt schlecht!«
Auf Befehl des Königs zu Lolas »gehasster und verachteter Gesellschaft«

Seite 70

Lolas Verdienst: Rauchen wieder erlaubt!

»Seit undenklichen Zeiten war das Tabakrauchen
in den Straßen der Stadt auf das strengste verboten«
Lola rauchte wie ein Boots knecht – Wie König Ludwig I. zu Rauchen begann ...
... und wie er wieder zum Nichtraucher wurde

Seite 75

Lola wird zum Politikum

Auf Befehl des Königs: Lola erhält das Bürgerrecht
König Ludwig I. stellt die Machtfrage
Wegen Lola: Rücktritt der gesamten Regierung

Seite 80

Wie aus Lola Montez die Gräfin von Landsfeld wurde

»Ich war nicht mehr Tänzerin, ich war Gräfin«
Gräfin Landsberg? Landsfeld? Mansfeld?
»Die Feinde werden wütend sein, wenn sie Dich als Gräfin sehen«
»Sämtliche Volksklassen durchglüht Verachtung und der Hass gegen Lola«
Ohne Veröffentlichung keine Titel-Annahme

Seite 86

Lola in der Schönheitengalerie

Stieler malt, Lola spielt Gitarre und Ludwig flirtet
»Welche Götterexistenz, in Lolas Gegenwart zu schwelgen«
Lola, das »8. Weltwunder der Natur«
Warum der Sohn der »Schönen Münchnerin«
Helene Sedlmayr »Ludwig« heißt
»Entkleide sie sich!«
Auch nach der Lola-Affäre: Ludwigs Lust auf junge Mädchen
Der König bekam sie nicht:
Malverbot für 18-jährige Pauline Hanfstaengl

Seite 98

König Ludwig I. – ein »erotischer Sonderling«

Fuß-Fetischist – Flanellstoff-Fetischist

Seite 102

Ludwigs erotische Anregungen

2943 Briefe an Mariannina Marchesa Florenzi und ihr
gemeinsamer Sohn Ludovico

Neun Kinder mit Königin Therese

»Man darf mich und Lola nicht nach dem gewöhnlichen Maßstab messen«

» Erotische Anregung in höchstem Grade« bei Lola

Ludwig und Lola in der königlichen Pornosammlung

Seite 108

Die Lola-Montez-Revolution

Messerstecherei am Odeonsplatz – Mit Dolch und Pistole in die Theatinerkirche

Ludwig rächt Lola und schließt die Universität

Massendemonstration gegen den Königsbefehl

2000 Münchner vom König abgewiesen

»Ich habe nicht um mich, sondern um Dich Angst«

Kriegsminister verweigert Lola jeden Schutz

Sturm auf das Palais der Lola Montez – Lolas Flucht nach Großhesselohe

Universitätsöffnung: »Das einzige Mittel, Dein Leben zu retten«

Lolas Lover Peißner wollte sich in Blütenburg »entleiben«

Unter Polizeiaufsicht nach Lindau abgeschoben

Als Mann verkleidet nach München und unterm Sofa verhaftet

»Schau nicht um, die Lola geht rum!«

Polizeidirektion verwüstet: »Fort mit dem Huren-König!«

Die »Märzforderungen« der Bürger – Sturm auf das Zeughaus

»Der König ist vollständig aller Achtung und Autorität bei seinem Volke entblößt«

Ludwig legte die Krone nieder, um den Rest des Lebens mit Lola zu verbringen

Lola gibt die bayerische Staatsbürgerschaft zurück

»Oh Ludwig, Ludwig, wie hast Du mich betrogen!«

Lolas geheime Heiratspläne mit Elias Peißner

»Ich habe auf die Krone verzichten können,

aber nicht auf meine geliebte Lolitta«

König Max II. verweigerte seinem Vater Ludwig I. den Reisepass

Über Berchtesgaden zu Lola in die Schweiz?

»König Ludwig I. hat die Kronjuwelen geraubt!«

Amor in Roma – auch das ging schief:

Ludwig und Lola sahen sich nie wieder

Seite 143

Lolas Heiratsantrag an Elias Peißner

Der »regelmäßige Beischläfer« – Studentenkäppi aus Lolas Unterröcken

»Was hast Du? Warum wirst Du rot?«

Ludwig ahnungslos: Lola will Elias Peißner heiraten

Seite 146

Erpresser Papon und Lolas Millionen-Rente

»Ist er eine alte oder eine neue Bekanntschaft?«

10.000 Franken oder Veröffentlichung der Königs-Briefe

1 Million Franken Rente für Lola

Seite 150

Lola Montez kostete umgerechnet 5,2 Millionen Euro

- »Im Mittelalter wäre sie als Hexe verbrannt worden«
- »Ich bin an allen Luxus des Lebens gewöhnt, gib mir Geld zu meinem sofortigen Gebrauch«
- »Viele adelige Familien haben nicht so viel wie Du«
- Die große Abrechnung: 158.084 Gulden 16 ¼ Kreuzer
- 400.000 Gulden testamentarisch verbriefte Rente
- Lola kostete Bayern umgerechnet 5,2 Millionen Euro

Seite 158

»Hätt' ich doch nie und nimmer Dich gesehen!«

- Blitzhochzeit mit 21-jährigem Millionär George Trafford Heald
- Wegen Bigamie in London verhaftet
- Luxusleben im Chateau Beaujon in Paris – Das Liebesspiel ist aus
- »Wenn die Briefe nicht in meine Hände kommen ...«
- »Ich weiß, dass Deine Briefe sehr wertvoll sind«
- Millionenvermögen mit Heald verjubelt
- Kasperlgraf Franz von Pocci rettete Ludwigs Liebesbriefe

Seite 167

Lola Montez in Amerika

- Broadway-Erfolg mit »Lola Montez in Bavaria«
- Lola, eine der »wichtigsten Vortragskünstler der Zeit«
- Tod mit 39 Jahren in New York

Seite 172

Lolas Schönheitstipps

- Das Geheimnis von Lolas Busen
- »Im Busen, einem Milchmeer, zitternd zwei der Äpfel schwammen«
- Lolas natürliche Schönheit kam von innen
- Zitronensaft und Brandy machen schöne Hände
- Schönheits-Maske aus Rinder-Carpaccio
- Nicht zu empfehlen: Arsen, Quecksilber und Kreide
- Rosige Wangen durch Kirchen-Weihrauch
- »Schminke und Puder sind ein Werk des Teufels«
- »Bescheidenheit ist für eine Frau die größte Schönheit«

Seite 185

Unsterbliche Lola: 337.000 Seiten bei Google

- Der Mythos »Lola Montez« lebt bis heute
- »Die fescche Lola« machte Marlene Dietrich zum Weltstar
- Lola im Cuvilliés-Theater, als Heavy-Metal am Nürburgring
- und als Heilwasser in Bad Brückenau – Lola als Erotik-Star im Internet

Seite 191

Anhang

Literaturverzeichnis und Bildstandorte